

Auf der Suche nach einer völlig neuen kulturellen und künstlerischen Erfahrung für die Jüngsten?



Erleben Sie einen ungewöhnlichen Einblick in die ständigen Sammlungen und unsere Sonderausstellungen. Erkunden Sie bei einem Familien- oder Schulausflug im Rahmen einer anregenden Führung auf spielerische und dynamische Weise die geheimnisvolle Welt des Mittelalters und der Renaissance.

Reisen Sie in eine faszinierende Welt voller Schönheit und Kreativität.





Informationen und Reservierung
(obligatorisch) :
mediation.trema@province.namur.be
081/77.67.54

WEITERE INFOS

TreMa
MUSEUM FÜR ALTE KUNST

Hôtel de Gaiffier d'Hestroy
24 Rue de Fer
B-5000 Namur
0032 (0) 81 77 67 54
musee.arts.anciens@province.namur.be
www.museedesartsanciens.be





ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstags bis sonntags von 10 Uhr bis 18 Uhr.
Montags sowie am 24., 25., 31. Dezember, 1. Januar und am 3. Septemberwochenende geschlossen.

EINTRITTSPREISE

- **Normalticket :** 10 €
- **Ermäßigte Eintrittspreise für 19–26 Jahren :** 5 €
- **Kinder unter 18 Jahren, Inhaber eines MuseumPassMusées, Pass365, ICOM, Artikel 27 :** Eintritt frei
- Das Museum ist an jedem ersten Sonntag im Monat kostenlos zugänglich

Nur temporäre Ausstellung · Ausgenommen Assistenzhund
8 Min zu Fuß vom Bahnhof · Öffentliche Parkplätze in der Nähe
Behindertenparkplätze : Rue de Fer · 1St Dauerausstellung

Éditeur responsable : Valéry ZUINEN, Directeur général, © des photos : Thomas Cleerebaut, Guy Focant, Sébastien Roberty, KIK/IRPA, 2023

PROVINCE de NAMUR
Musées et Patrimoine

Au cœur de votre culture









TreMa
MUSEUM FÜR ALTE KUNST










Das Mittelalter ist ebenso wie die Renaissance eine spannende, innovative und dynamische Epoche. Das überrascht Sie?

Dann kommen Sie ins TreM.a – Musée des Arts anciens, hier können Sie einige der renommiertesten Meisterwerke aus jener Zeit bewundern.

Zu ihnen gehört der Schatz von Oignies, ein prächtiger Schatz mit Goldschmiedearbeiten aus dem 13. Jahrhundert, eines der sieben Wunder Belgiens. Im Museum erwarten Sie ebenfalls die weltweit größte Sammlung von Bildern von Henri Bles, dem Namurer Maler aus dem 16. Jahrhundert und Wegbereiter der so genannten Weltlandschaften, sowie bemerkenswerte Skulpturen renommierter Meister aus der Region zwischen Sambre und Maas aus dem 12. bis 16. Jahrhundert. All diese Zeugnisse einer im Fluss befindlichen Welt, in der Künstler, Überzeugungen, Modelle, Werke und Materialien in Bewegung sind, sind hier in einem prächtigen Rahmen versammelt: dem Hôtel de Gaiffier d'Hestroy.









Dieses im Herzen Namurs gelegene Stadthaus aus dem 18. Jahrhundert, das sich hinter einem Vorbau mit Stuckarbeiten verbirgt, die als „Außergewöhnliches Kulturerbe Walloniens" geschützt sind, beherbergt diese künstlerischen Schätze, die Zeugnisse der Virtuosität der Künstler des rhein-maasländischen Beckens sind.

Willkommen zu einer echten Reise durch die Kunst des Mittelalters und der Renaissance!